“ALL ABOUT TESLA”

Die Premiere des neuen Films über Nikola Tesla, der von Maxim Film produziert wird, soll Mitte 2007 stattfinden. Für den Kongress „150 Jahre Nikola Tesla“ hat Filmdirektor Michael Krause aus dem 80minütigen Streifen einen speziellen Filmtrailer zusammengestellt. Es werden wichtige Stationen im Leben von Nikola Tesla gezeigt sowie aktive Forscher und unermüdliche Bewunderer präsentiert. Welche Bedeutung Tesla heute zukommt, ist das Hauptanliegen des Films. Interviews mit Wissenschaftlern, Politikern und anderen Personen dokumentieren, welchen inspirierenden Einfluss Nikola Tesla auf ihre heutige Forschungstätigkeit hat.

Kurze Biografie zu Nikola Tesla

Nikola Tesla wurde am 10. Juli 1856 im damaligen österreichisch-ungarischen Teil von Kroatien geboren und verstarb am 7. Januar 1943. Er hatte die Wechselstromtechnik entwickelt, durch welche die weiträumige Übertragung und Verteilung elektrischer Energie möglich wurde. Tesla begann seine Studien in Physik und Mathematik am Grazer Polytechnikum und bildete sich dann weiter im Fach Philosophie an der Universität in Prag. Als Elektroingenieur arbeitete er in Budapest, Ungarn, sowie in Frankreich und Deutschland.

Tesla ging 1884 in die USA, wo er für Thomas Edison tätig war. Doch bald entwickelte sich eine Rivalität zu ihm, weil Edison auf der unterlegenen Gleichstrom-Übertragungstechnik beharrte. Während dieser Zeit erhielt Tesla den Auftrag, Wechselstromgeneratoren für die Niagara-Fälle zu bauen. George Westinghouse kaufte die entsprechenden Patente von Nikola Tesla und legte so die Grundlage für das Energieversorgungskonzept von Westinghouse. Die heutige moderne Elektrizitätsindustrie basiert auf der damals entwickelten Technologie.

Tesla forschte auch sehr erfolgreich auf den Gebieten hochgespannter Elektrizität und drahtloser Kommunikation. Einmal soll er sogar ein künstliches Erdbeben ausgelöst haben, durch das mehrere Kilometer im Umfeld seines Labors in New York die Erde zu zittern begann. Er entwarf auch ein System für eine weltweite drahtlose Kommunikation, für Faxmaschinen, Radar, funkgesteuerte Raketen und Flugzeuge.

Prolog zum Film

Regisseur Michael Krause war von Anfang an fasziniert, als er sich mit Tesla befasste. Nikola Tesla war nicht nur ein brillanter Physiker und erfahrener Experimentator, sondern entwickelte auch vielseitige Ideen und Visionen.

Es gibt heute mehr als einen Grund, einen Film über Nikola Tesla zu drehen. Einerseits wurde am 10. Juli 2006 der 150. Geburtstag von Tesla gefeiert, andererseits wurde in diesem Jahr der Nikola-Tesla-Themenpark in Kroatien eröffnet. In der Belgrader Nationaloper fand die Uraufführung der amerikanischen Oper „Violettes Feuer“ statt, und der Flughafen von Belgrad erhielt den neuen Namen „Nikola Tesla International“. In Kanada wurde eine Bronzestatue aufgestellt, mit der daran erinnert wird, dass Tesla die Energie der Niagara-Fälle nutzbar gemacht hat. Und in den USA spielt David Bowie die Rolle von Nikola Tesla im Film „Das Prestige“ von Christophe Nolan.

Tesla ist der Visionär für das 21. Jahrhundert. Der Film „All about Tesla“ wird konsequent der Frage nachgehen, auf welche Weise sich Teslas Visionen umsetzen lassen. Hierzu interviewte Regisseur Michael Krause zahlreiche Forscher, um alles über Tesla herauszufinden. Er lädt das breite Publikum ein, ihn bei diesem faszinierenden Abenteuer zu begleiten. Er ist sicher, dass wir vor faszinierenden neuen Möglichkeiten stehen und gleichzeitig lernen werden, uns selbst in kreativerer Weise zu engagieren.

Michael Krause präsentiert Auszüge aus dem Film „All About Tesla“

Biography of Michael Krause

- 1956 born in Hamm/Westfalen
 - 1974 matura in Stuttgart
 - 1974-76 civil service
 - 1976-82 studied history sciences and social sciences
 - 1989 Huncke: Producer/Director, fiction | 50 mins.,
 - 1990 East...West, Home's Best: Producer, TV-documentary | 75 mins.
 - 1992 To Ride a White Horse: Producer, fiction | 60 mins.
 - 1995: Herbert Grönemeyer Producer, TV-documentary, TV DW
 - 1996 German Volksmusik: Producer, TV-documentary series (13x28 mins.) | TV DW; The Hangman of Sachsenhausen Producer, TV-documentary
 - 1997 The Best Film of the World: Producer, copr. maxim film | documentary | 3 mins. | 35 mm
 - 1998 Dance: Producer, coprod. with maxim film | fiction | 4 mins. | 35 mm
 - 1999 The Secret Garden: Unit manager, Int. TV-fiction
 - 2000 Papa Lion: author, 25 TV-animation sequences, 13 x 5 mins. TV ARD
 - Polski Blues author, TV-fiction, 90 mins
 - 2001 German Film Rules the World: Producer, fiction | co-prod. w.maxim film | 4 mins. | 35 mm
 - 2002 To Hell with You: Sister line producer, fiction | 90 mins. | dir. by: Oskar Roehler
 - 2003 Napoleon for a while: Alfons Mucha: Producer, documentary | HD/35mm | 90 mins.
 - 2004: 100 Years of Westend: Producer, documentary | prod. by: DRK Berlin
 - 2005: Director, documentary film „All about Tesla“
- webpage: www.allabouttesla.com